

## **Gesundheitspolitik forciert Praxissterben: Die Patientenversorgung ist in akuter Gefahr! - Aktionstag am 07.12.2022**

Sehr geehrte Mitglieder,

die Streichung der Neupatientenvergütung bringt das Fass zum Überlaufen. Die Gesundheitspolitik der Bundesregierung fährt die Versorgung der Vertragsärztinnen und Vertragsärzte endgültig an die Wand und weist den Weg in eine katastrophale weitere Entwicklung.

### **Gründe für den Aktionstag am 07.12.2022:**

- Die aktuelle Gesundheitspolitik führt kurzfristig zu **desaströser Situation im Gesundheitswesen**
- Das **Vertrauen** der Ärztinnen und Ärzte in die **Politik ist zerstört**
- Die **dringend nötige Reform des Gesundheitswesens lässt weiter auf sich warten**
- Ärztinnen und Ärzte sollen durch **Budgetierung weiter**, wie seit 30 Jahren, das **GKV-System subventionieren**
- **Massive Kostensteigerungen** (Energie-, Personal- und Materialkosten) führen dazu, dass **Praxen nicht mehr wirtschaftlich betrieben** werden können.
- Die **ohnehin angespannte Versorgungssituation** im ländlichen Raum wird durch die kommende (vorzeitige) Ruhestandswelle **weiter verschärft, nicht mehr versorgte Patientinnen und Patienten** laufen in ohnehin vollen **Rettungsstellen in Kliniken auf**
- Das **Signal an den medizinischen Nachwuchs** ist **katastrophal**: junge Ärztinnen und Ärzte sind immer weniger dazu bereit, sich selbständig zu machen, u.a. wegen unsicheren finanziellen Perspektiven und fortschreitender Angleichung der Gehälter an das für Fach- und Oberärzte in Kliniken.
- Die **wirtschaftliche Existenz der Vertragsärztinnen und -ärzte**, die die flächendeckende, ambulante, wohnortnahe, medizinische Versorgung der Patientinnen und Patienten garantierten, **ist gefährdet**

**Wir müssen uns wehren! Beteiligen Sie sich an den Protesten rund um den Aktionstag am 07.12. – auf Seite 2 sehen Sie, was stattfindet und wie Sie sich beteiligen können.**

### **Wir fordern:**

- Die Entbudgetierung, auch für Fachärzte
- Die adäquate Anhebung des Orientierungswertes um mindestens 8 %
- Einen separaten Inflationsausgleich (für massiv gestiegene Energie, Personal- und Materialkosten), auch für Niedergelassene
- Aufhebung der Budgetierung -> diese führt zu einer Budgetierung der Leistungen für Patientinnen und Patienten
- Abwendung von ausschließlich renditeorientierter Medizin in Praxen, MVZ und Kliniken
- Wertschätzung für Arbeit der Ärztinnen und Ärzte und des medizinischen Fachpersonals

## Was findet statt rund um den Aktionstag am 07.12.?

- alle Mitglieder aller Fachverbände werden aufgerufen auf Landes- und Bundesebene, Landes-KVen sowie SpiFa und KBV
- Information der Presse (bundesweite und regionale Presse), Twitter und Newsletter im Vorfeld des Aktionstages – Vorlage und Verteilung zentral durch BvDU-Pressestelle, parallel regionale Weiterleitung durch Landesverbandsvorsitzende
- Optional auf jew. Landesebene: Kundgebungen am Aktionstag 07.12.
- Beteiligung am Protest durch einzelne Praxen:
  - Plakat mit Datum Aktionstag am 07.12. (Kampagne #wartenbisderarztkommt)
  - Handzettel für Patientinnen und Patienten
  - Protestschreiben an Politiker
  - Optional: Praxisschließungen am 07.12.

## Wie kann sich jedes einzelne Mitglied an den Protesten beteiligen?

**Machen Sie mit! Je größer die Beteiligung ist, desto mehr Aufmerksamkeit können wir erreichen!**

- Weiterleitung des Protestbriefes an:
  - Nicht-Mitglieder und an Kolleginnen und Kollegen anderer Fachverbände im eigenen Netzwerk
  - in Kliniken und MVZ Beschäftigte im eigenen Netzwerk („Liebe in Kliniken und MVZ beschäftigte Kolleginnen und Kollegen, wir bitten Sie um Unterstützung in dieser für die Vertragsärztinnen und –ärzte existenziellen Lage. Falls Praxisschließungen erfolgen am Aktionstag am 07.12. danken wir Ihnen für die Versorgung der Patientinnen und Patienten.“)
- Information der Patientinnen und Patienten – Unterstützung mit Postern, Handzetteln und Infoschreiben an Wahlkreisabgeordnete vor Ort
- optional Schließung der Praxis bei Sicherstellung der regionalen Notfallversorgung der Patientinnen und Patienten

## Bestellung Material für Aktionstag am 07.12.2022:

Mit separater Mail erhalten Sie:

- das Bestellformular für Poster und Handzettel zur Patienten-Info (kostenfrei für Mitglieder)
- den Downloadlink für Infoschreiben an lokale Politiker separat

Wir danken Ihnen, wenn Sie mit uns gemeinsam protestieren, um in Zukunft für unsere Patientinnen und Patienten da sein zu können!

Ihr Präsidium und Ihre Landesverbandsvorsitzenden

Berufsverband der Deutschen Urologen (BvDU) e.V.